



 Pressemitteilung

Kommunikation ● 08.10.2026

Finanzplatz-München Initiative stellt sich als eingetragener Verein neu auf

Neue Rechtsform stärkt Interessenvertretung, Standortmarketing und branchenübergreifenden Austausch – GVB-Präsident Stefan Müller erster Vorsitzender

Die Finanzplatz-München Initiative (fpmi) hat sich als eingetragener Verein neu aufgestellt. Mit diesem Schritt erhält das Netzwerk aus führenden Akteuren der Kredit- und Versicherungswirtschaft eine feste organisatorische Grundlage. Ziel ist es, die Interessen des Finanzplatzes München wirkungsvoll zu vertreten, seine nationale und internationale Wahrnehmung zu verbessern und den Dialog mit Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auszubauen. Die fpmi wurde im Jahr 2000 als Netzwerk gegründet und stand bislang unter der Federführung der Bayerischen Börse. Sie vereint zentrale Akteure der Kredit- und Versicherungswirtschaft in Bayern.

Zum ersten Vorsitzenden des Vereins wurde für die Dauer von zwei Jahren Stefan Müller, Präsident des Genossenschaftsverbands Bayern (GVB), gewählt. Anschließend soll der Vorsitz turnusgemäß zwischen den Mitgliedsorganisationen wechseln. Weitere Vorstandsmitglieder sind Matthias Dießl, Präsident des Sparkassenverbands Bayern, sowie Dr. Markus Juppe, Vorstandsmitglied der Versicherungskammer Bayern (VKB), als Vertreter der Versicherungswirtschaft.

„Mit der Vereinsgründung schaffen wir die Grundlage, den Finanzplatz München kraftvoller und geschlossener nach außen zu vertreten. In der Vereinsstruktur werden wir die Aktivitäten der fpmi deutlich ausbauen und neue Formate der Interessenvertretung entwickeln“, sagte Müller. Geplant sind Fachveranstaltungen, Netzwerkformate sowie Delegationsreisen. Ziel ist es, den Finanzplatz München als leistungsstarken und innovativen Standort noch mehr in den Fokus zu rücken und den branchenübergreifenden Dialog fördern.

„Ein starker Finanzplatz ist ein wichtiger Standortfaktor für Bayerns Wirtschaft. Die Neuaufstellung der Finanzplatz-München Initiative als Verein ist deshalb ein starkes Signal“, sagte Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, dessen Ministerium die fpmi unterstützt: „Die fpmi gibt den Akteuren der Finanz- und Versicherungswirtschaft eine schlagkräftige gemeinsame Struktur, um für den Standort München zu werben und Impulse für Wachstum, Innovation und Beschäftigung zu setzen.“

Besonders bedankte sich Aiwanger bei Andreas Schmidt, Vorstand der Bayerischen Börse AG und Geschäftsführer der Börse München: „Andreas Schmidt hat die fpmi über viele Jahre mit großem Engagement geprägt und weiterentwickelt.

Auf diesem starken Fundament kann der neue Verein nun aufbauen.“

„München zählt zu den wichtigsten Finanz- und Versicherungsstandorten Deutschlands und hat sich kürzlich auch im Global Financial Centres Index (GFCI) nochmals deutlich verbessert. Mit der Neuorganisation der fpmi wollen wir das Profil des Standorts für ganz Bayern weiter schärfen und seine Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft sichern“, sagte Matthias Dießl, Präsident des Sparkassenverbands Bayern. Die Branche sei ein wesentlicher Teil der wirtschaftlichen Stärke Bayerns und brauche eine gemeinsame, vernehmbare Stimme.

Dr. Markus Juppe, Vorstandsmitglied der VKB, betonte die besondere Bedeutung der Zusammenarbeit über Branchengrenzen hinweg: „Die enge Verbindung von Kredit- und Versicherungswirtschaft schafft einen erheblichen Mehrwert. Die fpmi stärkt diesen Brückenschlag und eröffnet neue Möglichkeiten für gemeinsame Initiativen zugunsten des Wirtschaftsstandorts Bayern.“

Zu den rund 20 Mitgliedern des Vereins zählen Verbände aus der Kredit- und Realwirtschaft, Versicherungsunternehmen und Bankengruppen sowie das Bayerische Wirtschaftsministerium. Damit vereint die Initiative einen wesentlichen Teil der für den Finanzplatz München relevanten Institutionen.

Die Finanzplatz-München Initiative (fpmi) ist die gemeinsame Plattform führender Akteure der Kredit- und Versicherungswirtschaft sowie weiterer Institutionen des Finanzplatzes München. Sie bündelt die Interessen des Standorts, fördert den Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft und setzt Impulse für die Zukunft des Finanzplatzes Bayern. Ziel der fpmi ist es, die Sichtbarkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Finanzstandorts München nachhaltig zu stärken.

Die Mitglieder des fpmi e.V.:

Ordentliche Mitglieder

Allianz SE

Amundi Deutschland GmbH

Baader Bank AG

Bayerische Börse AG

Bayerische Landesbank

Bayerischer Bankenverband e. V.

Commerzbank AG

Generali Deutschland AG

Genossenschaftsverband Bayern e. V.

LfA Förderbank Bayern

mwb fairtrade Wertpapierhandelsbank AG

R+V Allgemeine Versicherung AG

Sparkassenverband Bayern

Stadtsparkasse München

State Street Bank International GmbH

UniCredit Bank GmbH

Versicherungskammer Bayern

Fördernde Mitglieder

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG

Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.



Dr. Gerald Schneider

Pressesprecher

Mitgliederentwicklung und Kommunikation > Medien und
Kommunikation

☎ +49 (89) 2868-3401

@ presse@gv-bayern.de